

Entdecke Afrika –

Was verbindet den Frisör und die Detektivin, den Elvis Imitator und die Bloggerin?

Donnerstag, 16. April 2015 – Stadtbücherei Heilbronn im K3 – Beginn 19.30 Uhr

Mit skurrilen Typen, humorvollen und warmherzigen Frauen und sympathischen Kämpfern erleben wir die Alltagswelt des städtischen Afrikas jenseits von Staatszugehörigkeit – Literatur als Sprachrohr, als Ausdruck eines Lebensgefühls, als Vermittler fremder Lebenserfahrung. Geschichten bringen uns Gegenwart und Vergangenheit einzelner Länder so nahe, dass wir darüber lachen, weinen und staunen können und helfen uns unmerklich dabei die Welt ein bisschen besser zu verstehen.

Die moderne afrikanische Literatur ist so vielseitig wie der Kontinent selbst. Thematisiert werden soziale Missstände, Kulturkonflikte oder melodramatische Liebesgeschichten in einfacher Sprache und eindrucksvollen Bildern. In den neuen Geschichten der afrikanischen Literatur findet man alle modernen Formen der Erzählkunst vom Detektivroman über autobiographisch gefärbte Erzählungen und Familienromanen bis hin zu Gedichten.

Der Freundeskreis Bareka unterstützt seit über 20 Jahren Entwicklungsprojekte in Burkina Faso. Dabei geht es nicht nur um Geld. Die Projekte werden gemeinsam erarbeitet. Darüber hinaus möchte Bareka über die Lebensumstände der Menschen in Afrika informieren und Verständnis wecken.

An diesem Abend lernen wir sieben afrikanische Autoren und Autorinnen aus Nigeria, Zentralafrika, Ruanda, Ghana und Malawi kennen. Sie beschreiben in ihren Romanen die Vielfalt dieses dynamischen Kontinents im Umbruch.

Lesung mit den Schauspielerinnen Kerstin Müller und Ruth Weipert

In Kooperation mit dem Freundeskreis BAREKA,
Brücke zur Dritten Welt e.V.

